

Grammatikfrage

Beitrag von „Herr Rau“ vom 9. Januar 2005 15:31

In den Schulbüchern steht je nach Verlag Präteritum und Imperfekt, und bei den Lehrern (Gymnasium, Bayern, Deutsch) bevorzugen die einen den einen, die anderen den anderen Ausdruck. Letztlich ist "richtig" das, auf das sich die wissenschaftliche Gemeinschaft geeinigt hat, unabhängig von der Situation in anderen Sprachen oder früheren Sprachstufen.

Leider sehe ich diese Einigkeit noch nicht. 😞

Meine Persönliche Meinung: Präteritum, natürlich. Eben weil im Deutschen das Imperfekt alles andere als imperfekt, also noch nicht abgeschlossen ist. Und Schüler, die "Imperfekt" mit "nicht perfekt" zusammenbringen, und das machen einige helle Köpfe, verwirrt diese Bezeichnung dann nur.

Je weniger intuitiv bedeutungstragend grammatische Termini sind, desto besser, finde ich.

Das Perfekt ist wird im Deutschen im allgemeinen (und anders als das englische Perfect) nicht für nicht abgeschlossene Vorgänge benutzt. Süddeutsch wird es mündlich und umgangssprachlich einfach zum Erzählen benutzt. Es gibt aber doch einige Fälle von echter Nicht-Abgeschlossenheit, mein Favorit: "Wir haben (unser Geschäft/seit Januar wieder) geöffnet."